Merkblatt für die Wiedergabe von DIN-VDE-Normen für Unterrichtszwecke

Die DIN-Normen mit VDE-Kennzeichnung – gleich ob ihre DIN-Nummer DIN IEC, DIN ISO, DIN EN oder DIN VDE lautet –, die dazugehörigen Entwürfe, Beiblätter und Vornormen (im Folgenden kurz zusammengefasst nur noch als "DIN-VDE-Normen" bezeichnet) sind geschützte Werke im Sinne des Urheberrechtsgesetzes. Unbeschadet der nach dem Urheberrechtsgesetz nicht übertragbaren Persönlichkeitsrechte nehmen das DIN Deutsches Institut für Normung e. V. (im Folgenden kurz: DIN genannt) und der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V. (im Folgenden kurz: VDE genannt) als Träger der Gemeinschaftsarbeit die ihnen übertragenen Rechte zur ausschließlichen Nutzung und Verwertung gemeinsam wahr.

Zur Durchführung der Normungsarbeit sind DIN und VDE auf den Verkauf der Normen angewiesen. DIN-VDE-Normen dürfen nur mit Erlaubnis des DIN und des VDE für bestimmte Zwecke und auf bestimmte Arten vervielfältigt werden, sofern dadurch den eigenen Interessen des DIN und des VDE nicht geschadet wird. Eine solche Wiedergabe darf jedoch nur anhand eines eigenen Exemplars der Originalfassung einer Norm, gleichgültig ob auf Papier oder auf elektronischem Datenträger, hergestellt werden.

"Wiedergabe" ist jede Verwertung einer Norm, durch die – gleichgültig in welchem Verfahren (z. B. durch Kopieren, Drucken, Verfilmen, Abschreiben, Einscannen, Datenübernahme usw.) – ein weiteres Exemplar oder ein Auszug aus dem Original in einer unmittelbar oder mittelbar wahrnehmbaren Form geschaffen wird.

Unterlagen für die Wiedergabe, z. B. die Normen selbst, Zeichnungen oder Klischees, stellen DIN und VDE nicht zur Verfügung. DIN-VDE-Normen können jederzeit bei der VDE VERLAG GMBH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de und auch bei der DIN Media GmbH, 10772 Berlin, www.dinmedia.de bezogen werden.

Allgemeine Bedingungen:

Die Erlaubnis zur Wiedergabe von DIN-VDE-Normen ist schriftlich bei *DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE, Referat FIN, Merianstr. 28, 63069 Offenbach am Main*, einzuholen. Bei vollständiger Wiedergabe ist die DIN- oder VDE-Nummer inclusive Teile-Nummer sowie das Ausgabedatum anzugeben; bei auszugsweiser Wiedergabe sind außerdem die jeweils gewünschten Auszüge mit der entsprechenden Abschnitts-, Bild- oder Tabellen-Nummer anzugeben. Der Entwurf einer Druckvorlage ist möglichst beizufügen. In jedem Falle ist die vorgesehene Auflagenhöhe mitzuteilen.

Es wird dringend empfohlen, keine Wiedergabe vorzunehmen, bevor eine Wiedergabeerlaubnis erteilt ist. Jede unerlaubte Wiedergabe stellt eine zum Schadenersatz verpflichtende Rechtsverletzung dar und ist strafbar. Für nicht erlaubte Wiedergabe, die DIN und VDE nachträglich genehmigen, ist auf die Gebühr ein 100%iger Aufschlag zu entrichten.

Besondere Bedingungen:

Unterrichtszwecke liegen vor, wenn eine staatliche oder staatlich anerkannte private Lehranstalt DIN-VDE-Normen oder Vervielfältigungen von Auszügen für den Unterricht ihrer Schüler oder Studenten verwendet.

1 Der Verlag gewährt staatlichen und staatlich anerkannten Lehranstalten einen Ausbildungsrabatt von 50 % auf die Originalfassungen. Die Sonderdrucke „**Errichten von Niederspannungsanlagen** – Auszüge aus Normen der Reihe DIN VDE 0100 (VDE 0100) u. a.“ und „**Sicherheitsgerechtes Gestalten technischer Erzeugnisse** – Auszüge aus DIN 31000 (VDE 1000) u. a.“ können kostenfrei bei der VDE VERLAG GMBH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin, bezogen werden, siehe auch https://www.vde-verlag.de/normen/ausbildung-elektrotechnik.html.

2 Die Verwendung von Auszügen aus DIN-VDE-Normen durch Lehrkräfte für ihre persönlichen Vortragsunterlagen ist kostenfrei gestattet, wenn sie diese an niemanden weitergeben – auch nicht an andere Lehrkräfte, Schüler oder Studenten – und an jeder Wiedergabe folgenden Vermerk anbringen:

"Auszug aus DIN ..... gemäß DIN-VDE-Merkblatt für die Wiedergabe von DIN-VDE-Normen für Unterrichtszwecke. Nur für den persönlichen Gebrauch von ....((Name der Lehrkraft, Lehranstalt, Datum)) Keine Vervielfältigung, keine Weitergabe.“ Fortsetzung Seite 2

3 Sollen nicht Originale gemäß Ziffer 1, sondern nur einzelne Auszüge leihweise an die Schüler oder Studenten ausgegeben werden, die nach Anfertigung der Arbeit oder Abschluss der Aufgabe wieder eingesammelt werden, und ist sichergestellt, dass davon keine Vervielfältigungen angefertigt werden, wird auch dieses kostenfrei gestattet. Auf jedem dieser Exemplare muss der Vermerk gemäß Ziffer 2 angegeben sein.

Lehrkraft, Lehranstalt und betroffene Normen sowie die zu erstellende Auflage sind aber vor einer solchen Vervielfältigung bei der DKE anzumelden.

Mit der Erteilung der Vervielfältigungserlaubnis übernimmt weder das DIN noch der VDE eine Gewähr für die Richtigkeit der Wiedergabe. Die Vervielfältigungserlaubnis erstreckt sich nur auf die jeweils erlaubte Anzahl der Vervielfältigung. Jede neue Vervielfältigung bedarf erneut einer Erlaubnis.

4 Gebührenpflichtig sind alle bei Schülern oder Studenten verbleibenden oder an andere Lehrkräfte weiterzugebende Wiedergaben, die eine unveränderte oder nur unwesentlich veränderte, vollständige oder auszugsweise Wiedergabe des Originaltextes einer DIN-VDE-Norm darstellen, und zwar unabhängig von der Formatgröße der Wiedergabe.

Für diese Wiedergaben ist eine Gebühr zu entrichten, die je Exemplar der Auflage 20 % des jeweiligen Verkaufspreises der DIN-VDE-Norm beträgt; die auszugsweise Wiedergabe wird anteilig je Normenseite berechnet.

In Form einer Fußnote auf der Wiedergabe oder auf der Titelseite der Unterlage ist folgender **Vermerk** aufzunehmen (die anzugebende Genehmigungs-Nummer wird von der DKE kurzfristig in einem Zwischenbescheid zusammen mit den zu erwartenden Konditionen mitgeteilt):

> **"Auszüge aus DIN-Normen mit VDE-Kennzeichnung sind durch die ..... ((Name der Lehranstalt)) ..... für die angemeldete limitierte Auflage wiedergegeben mit Genehmigung ..... des DIN Deutsches Institut für Normung e.V. und des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.. Für weitere Wiedergaben oder Auflagen ist eine gesonderte Genehmigung erforderlich.**
>
> **Maßgebend für das Anwenden der Normen sind deren Fassungen mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der VDE VERLAG GMBH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin und der Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin erhältlich sind."**

Sofern die DIN-VDE-Nummer nicht aus der Vervielfältigung selbst ersichtlich ist, muss in geeigneter Weise, z. B. durch eine Fußnote, angegeben werden, welche DIN-VDE-Norm wiedergegeben worden ist.

Mit der Erteilung der Vervielfältigungserlaubnis übernimmt weder das DIN noch der VDE eine Gewähr für die Richtigkeit der Wiedergabe. Die Vervielfältigungserlaubnis erstreckt sich nur auf die jeweils erlaubte Anzahl der Vervielfältigung. Jede neue Vervielfältigung bedarf erneut einer Erlaubnis.

5 Aus der Mitgliedschaft im DIN ergeben sich keine Nutzungs- oder Vervielfältigungsrechte für die DIN-VDE-Normen.

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin

VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V.
Merianstr. 28
63069 Offenbach am Main